



Bank Polski

PKO Bank Polski S.A.  
Niederlassung Deutschland  
iPKO biznes –Formats der  
Datenübernahmes CSV,  
MT103, XML ISO20022

Mai 2019

# INHALTSVERZEICHNIS

STRUKTUR DER CSV-DATEI (AUSLANDSÜBERWEISUNG).....	3
Beschreibung des Dateiformats .....	3
Struktur der CSV-Datei.....	3
Beispiel.....	4
MT103 DATEISTRUKTUR.....	5
Beschreibung des Dateiformats .....	5
MT103 Dateistruktur .....	6
Beispiel.....	7
ISO 20022-XML-DATEISTRUKTUR.....	9
Notationen .....	9
Nachrichten-Struktur .....	10
Erkennung des Transaktionstyps .....	10
Dateiformat - Kopfzeile der Gruppe.....	12
Format - Payment Information .....	13
Beispiel für eine SEPA-Übertragung .....	17

# Struktur der CSV-Datei (Auslandsüberweisung)

Dateistruktur und -name müssen folgende Anforderungen erfüllen:

- Eine Datei kann einen beliebigen Namen haben.
- Zeichensatztablette übereinstimmend mit den von der Anwendung iPKO biznes (ISO8859-2, CP-852, CP-1250, UTF-8) unterstützten
- Die Datei hat weder eine Kopf- noch eine Fußzeile,
- Die Zeilen sind durch ein Zeilenumbruchzeichen <CR> <LF> (= Hex 13 + Hex 10) getrennt,
- Eine Zeile darf nicht aus Leerzeichen oder nur aus <CR> und <LF> bestehen,
- Jede nicht leere Zeile enthält je einen Zahlungsvorgang,
- Die einzelnen Felder in einer Zeile sind durch einen Doppelpunkt getrennt,
- Zulässige Zeichensätze: a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 / - ? : ( ) . , ' + { } CR LF Space,
- Zulässig ist die Einbettung der Textfelder in Anführungszeichen,

## Beschreibung des Dateiformats

Beschreibung des Formats:

X - alphanumerisches Zeichen

N - Nummer

F - fixe Länge

V - variable Länge

X (3) bezeichnet beispielsweise ein alphanumerisches Feld einer fixen Länge von 3 Zeichen

Spalteninhalt in der Formatbeschreibung:

M / O = Feldtyp

M = Pflichtfeld

O = Kannfeld

## Struktur der CSV-Datei

FELD-NO:	FELD	FELDBESCHREIBUNG	M/O	FORMAT
1	Datum der Währung	Das Feld kann folgende Werte haben: YYYY-MM-DD, YYYYMMDD, YYMMDD.  hierbei gilt: Y, M, D sind Ziffern (Zahlen Y - Jahr, M - Ziffern Monat, D - Ziffern Tag)	M	X(10)
2	Betrag	Dezimaltrennzeichen: Komma oder Punkt.  Zulässig ist die Anwendung von Trennzeichen. In diesem Fall wird zugrunde gelegt, dass kein Dezimalteil angegeben worden ist.	M	N(15)
3	Währung	X(3)F ISO-Währungscode (drei Zeichen). Erlaubt sind nur Großbuchstaben.	M	X(3) F
4	Kontonummer der anweisenden Partei	Der Schein ist in IBAN Form:  Die im Feld enthaltenen Leerzeichen, falls vorhanden, werden während des Importvorgangs gelöscht.	M	X(34) V

5	Code der Bank des Begünstigten SWIFT / ABA	8 oder 11 Zeichen, die den Code der Bank des Begünstigten kennzeichnen	M	X(11) V
6	Land der Bank des Begünstigten	ISO-Ländercode	O	X(2) F
7	Kontonummer des Geschäftspartners	Der Schein ist in IBAN Form:  Die im Feld enthaltenen Leerzeichen, falls vorhanden, werden während des Importvorgangs gelöscht.	M	X(34) V
8	Angaben des Begünstigten	Name und Anschrift des Geschäftspartners. Die Subfelder sind durch das Zeichen " " getrennt. Wenn keine Trennzeichen verwendet werden und unter der Bedingung, dass ihr Wert 105 Zeichen nicht überschreitet, wird das Feld beim Import in 35-buchstabile Subfelder für Namen und Anschrift des Begünstigten gemapped.	M	3*X(35) V
9	Referenzen der anweisenden Partei	Das Feld darf keine polnischen diakritischen Zeichen enthalten.	O	X(35) V
10	Land des Begünstigten	ISO-Ländercode	O	X(2) F
11	Kontogebühr	Kontogebühr (kostendeckend) in IBAN Form	M	X(34) V
12	Gebühren-Anweisung	Zulässige Werte (Synonyme): 0 = "0" = BN1 = SHA Die von der Bank der anweisenden Partei erhobenen Gebühren werden vom Zahler getragen, während andere Kosten der Begünstigte der Zahlung trägt 1 = "1" = BN2 = Bankgebühren BEN, die den Geschäftspartner belasten 2 = "2" = OUR = OUR alle Kosten werden von der anweisenden Partei getragen	M	X(3) V
13	Zahlungsdetails	Die Subfelder sind durch das Zeichen " " getrennt. Wenn keine Trennzeichen verwendet werden und unter der Bedingung, dass ihr Wert 140 Zeichen nicht überschreitet, wird das Feld beim Import in 35-buchstabile Subfelder der Zahlungsdetails umgewandelt.	M	4*X(35) V

## Beispiel

2019-05-08;100;EUR; DE00000000000000000000;BPKOCZPP;CZ;CZ95306000000000000000;Testkunde|test|Praga;Referenzen;CZ; DE00000000000000000000;SHA;Bezahlung|Rechnung 1234|Einzelheiten| Einzelheiten 2

# MT103 Dateistruktur

- Dateistruktur und -name müssen folgende Anforderungen erfüllen:
- Eine Datei kann einen beliebigen Namen haben
- Eine Einzeldatei darf nicht mehr als 5000 Einträge enthalten
- Die Datei beinhaltet die Kopfzeile und Informationen zu den einzelnen Anweisungen
- Die Zeilen sind durch Zeilenumbruchzeichen <CR> <LF> (= Hex 13 + Hex 10) getrennt
- Eine Zeile darf nicht aus Leerzeichen oder nur aus <CR> <LF> bestehen
- Eine Zeile darf nicht mit einem Bindestrich "-" beginnen, wenn vor diesem kein Leerzeichen gesetzt ist.
- Zeichensatztablette übereinstimmend mit den von der Anwendung iPKO biznes (ISO8859-2, CP-852, CP-1250, UTF-8) unterstützten
- Zulässige Zeichensätze: a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 / - ? : ( ) , ' + { } CR LF Space
- Klammern dürfen im Text einer Nachricht nicht verwendet werden, sie sind aber als Begrenzer von Blöcken von Nachrichten zulässig
- Kommt in einer Nachricht ein unzulässiges Zeichen vor (ein anderes als vorstehend genannt), dann wird es aus der Nachricht entfernt.
- Diakritische Zeichen werden in reguläre Zeichen umgewandelt.

## Beschreibung des Dateiformats

Unterstützt werden folgende Zahlungsaufträge:

- Auslandsüberweisung.

Beschreibung des Formats:

X - alphanumerisches Zeichen

N - Nummer

F - fixe Länge

V - variable Länge

X (3) bezeichnet beispielsweise ein alphanumerisches Feld einer fixen Länge von 3 Zeichen.

Spalteninhalt in der Formatbeschreibung:

M / O = Feldtyp

M = Pflichtfeld

O = Kannfeld

## MT103 Dateistruktur

FELD NO.	FELD BESCHREIBUNG	M/O	FORMAT
:1:	Referenzen der anweisenden Partei	M	X(16) V
:2:	Summe - Summe der Beträge der in der Datei enthaltenen Aufträge (unabhängig von der Währung). Betrag mit Dezimalbruch (2 Ziffern), getrennt durch "," (Komma).	M	N(17) V
:3:	Anzahl der Zahlungsaufträge	M	N(5) V
:4:	SWIFT-Code der Auftraggeber-Bank	O	X(11) V
:5:	Vorname und Anschrift der anweisenden Partei. Die Daten können in mehreren Zeilen registriert werden. Jede Zeile muss durch ein Zeilenumbruchzeichen <CR> <LF> getrennt sein.	M	4*X(35) V
:7:	Dateiname	M	X(12) V

FELD NO.	FELD BESCHREIBUNG	M/O	FORMAT
:1:F01	1:F01xxxxxxxxxxxbbbt xxxxxxxxxxx SWIFT-Code der Auftraggeber-Bank (Nummer der Wirtschaftseinheit im Format KIR X (8) + Fix-Wert "XXXX") Seriennummer der Nachricht bbbb (generiert automatisch aus dem Bereich 0001 - 9999) ttttt Seriennummer des Auftrags in der Nachricht (generiert automatisch aus dem Bereich 000001 - 999999)	M	{1:F01 xxxxxxxxxxxbbbt tt}
2:I100	2:I100xxxxxxxxxxx xxxxxxxxxxx SWIFT-Code der Bank des Geschäftspartners Zahlungstyp - Fixwert N	M	{2:I100xxxxxxxxxxx xY 1}
4:	Anfang der Auftragsdetails	M	{4:
:20:	Referenzen der anweisenden Partei	O	X(16) V
:32A:	Datum der Währung (YYMMDD), Code der Währung (ISO), Betrag (Dezimalbruch (2 Ziffern), getrennt durch "," (Komma))	M	N(6) F X(3) F N(15) V
:50:	Vorname und Anschrift der anweisenden Partei (Zeilen mit maximal 35 Zeichen, die durch <CR> <LF> getrennt sind)	M	4*35(X) V
:52D:	Zusätzliche Angaben zur Zahlung: Konto der anweisenden Partei, Konto für Gebühren, Code der Gegenwährung, statistischer Code (14 Ziffern), Ländercode des Geschäftspartners, Code der Bank des Geschäftspartners		
Sub-field 1:	Konto der anweisenden Partei <CR> <LF>	M	N(34) V
Sub-field 2:	Gebühren-Konto (für Kosten) <CR> <LF>	O	N(34) V
Sub-field 3:	Code der Basis-Währung im ISO-Basiscode (PLN) Betrag in der Basis-Währung (Dezimalbruch (2 Ziffern), durch "," (Komma) getrennt) Das Feld wird nicht belegt	M	X(3) F N(15) V
Sub-field 4:	Statistischer Code Wert korrigiert: Leerzeichen (ASCII 32) Ländercode des Geschäftspartners Wert korrigiert: Leerzeichen (ASCII 32) Landeskontext der Bank des Geschäftspartners Das Feld wird nicht belegt	M	N(14) V X(1) X(2) F X(1) X(2) F
	SWIFT-Code oder ID der Bank des Geschäftspartners oder	M	X(11) V
:57D:	Name und Anschrift der Bank des Geschäftspartners. Der Auftrag wird ausschließlich anhand des Wertes von Feld 57A ausgeführt, Feld 57D wird nicht belegt.	O	4*X(35) V
:59:	Kontonummer des Geschäftspartners, Name und Anschrift '/' (Schrägstrich)	M	X(1) F

Sub-field 2:	Kontonummer des Geschäftspartners Leerzeichen werden entfernt <CR><LF>	M	X(34) V
Sub-field 3:	Name des Geschäftspartners und Anschrift (maximal 44 Zeilen mit je 35 Zeichen, die Zeilen sind durch <CR> <LF> getrennt)	M	4*X(35) V
:70:	Zahlungsdetails (maximal 44 Zeilen mit jeweils 35 Zeichen, die Zeilen sind durch <CR> <LF> getrennt)	M	4*X(35) V
:71A:	Kostenverrechnung  BN1: 0 Die von der Bank der anweisenden Partei erhobenen Gebühren werden von der anweisenden Partei getragen, die sonstigen Kosten gehen zu Lasten des Begünstigten der Zahlung BN2: 1 Bankgebühren zu Lasten des Geschäftspartners NASZ: 2 alle Kosten werden von der anweisenden Partei getragen.  Bei der Regelung der Kostenverrechnung wird folgendes Mapping verwendet: BN1 = SHA BN2 = BEN OUR = OUR	M	X(3) F
:72:	Zahlungsanweisung (6 Zeilen) Die Zeilen sind durch <CR> <LF> getrennt.  Richtungen (maximal vier zweistellige, mit Leerzeichen getrennt (ASCII 32)) 01 Zahlung nur an den Geschäftspartner, 02 Zahlung mit Scheck, 04 Zahlung nur nach Identifikation, 06 Benachrichtigung der Bank des Geschäftspartners telefonisch, 07 Bank des Geschäftspartners per Fax benachrichtigen, 09 Geschäftspartner telefonisch benachrichtigen, 10 Geschäftspartner per Fax benachrichtigen.	M	4*N(2) F
Sub-field 1:	Ansprechpartner	O	X(35) V
Sub-field 2:	Zusatzinformationen Re. Feld: 52D: (max. vier Zeilen mit <CR><LF> getrennt).	O	4*35(X) V
Sub-field 3-6:			
-}	Details zum Zahlungsabschluss	M	-}

## Beispiel

```

:01:1234567890
:02:200,00
:03:2
:04:BPKODEFF
:05: NAME UND ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS
:07:
{1:F013060XXXXXXXXX0000000001}{2:I1000BPKOXXXXN1}{4:
:20:201811150001
:32A:181115EUR0000100,00
:50: NAME UND ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS 1
NAME UND ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS 2
NAME UND ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS 3
:52D: DE00000000000000000000
DE00000000000000000000
PLN400,00
PL PL
:57A:BPKOPLPW
:57D:PKO BANK POLSKI
X
X
X

```

:59:/PL341020000000000000000005  
NAME UND ANSCHRIFT DES EMPFÄNGERS 1  
NAME UND ANSCHRIFT DES EMPFÄNGERS 2  
X  
X  
:70:SZCZEGÓŁY PŁATNOŚCI 1  
SZCZEGÓŁY PŁATNOŚCI 2  
SZCZEGÓŁY PŁATNOŚCI 3  
:71A:BN1  
:72:01 00 00 00  
-}{1:F013060XXXXXXXXX0000000001}{2:I1000BPKOXXXXXN1}{4:  
:20:201811150001  
:32A:181115PLN0000100,00  
:50: NAME UND ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS 1  
NAME UND ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS 2  
NAME UND ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS 3  
:52D: DE96501000000000000000  
DE96501000000000000000  
PLN400,00  
PL PL  
:57A:BPKOPLPW  
:57D:PKO BANK POLSKI  
X  
X  
X  
:59:/PL341020000000000000000005  
NAME UND ANSCHRIFT DES EMPFÄNGERS 1.  
NAME UND ANSCHRIFT DES EMPFÄNGERS 2  
X  
X  
:70: ZAHLUNGSDATEN 1  
ZAHLUNGSDATEN 2  
ZAHLUNGSDATEN 3  
:71A:BN1  
:72:01 00 00 00  
-}



# ISO 20022-XML-Dateistruktur

Das ISO 20022-XML-Format (pain.001.001.07 und pain 001.001.03) dient zur Ausführung folgender Arten der Überweisungsaufträge:

- SEPA-Transfer,
- eine anders als ein SEPA-Zahlungsvorgang abgewickelt Auslandsüberweisung.

## Notationen

ELEMENTNAME	BESCHREIBUNG
XML-Element	Definiert wird der Name des XML-Elements. Verwendet werden die Etikett-Namen der ISO 20022-Norm. Sockets sind mit dem Zeichen + gekennzeichnet
Feldvorkommen-Typ	M = Pflichtfeld O = Kannfeld C = Konditionalfeld
Feldformat	n - erlaubt sind nur Ziffern (0-9) a - erlaubt sind nur Großbuchstaben (A-Z) x - beliebiges Zeichen c - erlaubt sind nur Großbuchstaben (A-Z) und Ziffern (0-9) d - Dezimalzahl ! - korrigierte Länge [] - optionaler Wert
Datumsformat	ISO-Datum YYYY-MM-DD ISO DateAndTime YYYY-MM-DDThh: mm: ss
Erlaubte Formen	Im Auftragstext sind folgende Zeichen erlaubt: - Klein- und Großbuchstaben, - Ziffern, - Sonderzeichen: - polnische diakritische Zeichen / -? : ( ) . , " + Leerzeichen
Nicht identifizierte Felder	Nicht identifizierte Felder werden ignoriert
Auf zwei Ebenen vorkommende Felder	Falls ein Feld auf der Ebene Zahlung und Einzelaufträge vorkommt, muss nur ein Feld belegt werden. Der in individueller Reihenfolge angegebene wird Vorrang haben.
Nachrichten-Blöcke	Die Informationen über die einzelnen Transaktionen auf dem Konto sind in Blöcke gruppiert, die folgende Bedingungen erfüllen müssen: - jeder Block besteht aus einer Kopfzeile und mindestens einem Datensatz, - jeder Block erhält einen einmaligen Identifikator. Der Identifikator erscheint in der Kopfzeile jedes Blockes im Feld "Identifikationsnachricht".

## Nachrichten-Struktur

ELEMENTNAME	CHARAKTERISTIK
Gruppen-Kopfzeile	<p>der obligatorischer Block kommt nur einmal vor enthält die Nachrichten-Kopfzeile, die aus Datum und einmaligem Identifikator besteht.</p>
Angaben zur Zahlung	<p>der obligatorischer Block kann mehrmals vorkommen enthält die Transaktion als Teil der Zahlung aus einer Quelle eines (belasteten) Kontos enthält das Ausführungsdatum, das für alle im Block erfassten Transfers gemeinsam ist kann das Konto zur Verrechnung der Gebühren für alle Überweisungen im Block enthalten kann die Partei bestimmen, die die Kosten für alle Überweisungen im Block zu tragen hat kann den SEPA-Code für alle Überweisungen im Block enthalten</p>
Information über die Transaktion	<p>der obligatorischer Block kann mehrmals in einem Block des Typs Informationen über die Zahlung vorkommen. enthält die Daten der anderen Partei einer Einzeltransaktion kann das Konto zur Verrechnung der Gebühren für eine Einzeltransaktion enthalten (hat Vorrang vor der Bestimmung in der Information über die Zahlung) kann die Partei bestimmen, die die Kosten für die Einzeltransaktion zu tragen hat (hat Vorrang vor der Festlegung in der Information über die Zahlungen) kann den SEPA-Code für eine Einzeltransaktion enthalten (hat Vorrang vor der Bestimmung in der Information über die Zahlung)</p>

## Erkennung des Transaktionstyps

ELEMENTNAME	CHARAKTERISTIK
SEPA-Zahlungsvorgang	<p>Falls auf dem Import-Display nicht angegeben, ist im Code der Fix-Wert "SEPA" erforderlich            + PmtInf            ++ PmtTpInf            +++ SvcLvl            ++++ Cd            (wenn der Code bei allen Überweisungen im Block angewandt wird)</p> <p>Oder            + PmtInf            ++ CdtTrfTxInf            +++ PmtTpInf            ++++ SvcLvl            +++++ Cd            (wenn der Code bei einer Einzeltransaktion angewandt wird)</p> <p>Erforderliches Bankkonto im IBAN-Format:            + PmtInf            ++ CdtTrfTxInf            +++ CdtAcct            ++++ Id            +++++ IBAN</p> <p>Erforderliche Währung EUR:            "+ PmtInf            ++ CdtTrfTxInf            +++ Amt            ++++ InstdAmt</p> <p>Erforderliche SHAR-Klausel:            + PmtInf            ++ ChrgBr            (wenn der Code bei allen Überweisungen im Block angewandt wird)</p> <p>oder</p>

+ PmtInf  
++ CdtTrfTxInf  
+++ ChrgBr  
(wenn der Code bei einer Einzeltransaktion angewandt wird)

---

## Dateiformat - Kopfzeile der Gruppe

FELDNAME	NAME DES XML-ELEMENTS	FORMAT	M/O/C	WEITERE ANGABEN
Einmaliger Nachrichten-Identifikator GroupHeader / MessageIdentification	+GrpHdr ++MsgId	35x	M	Ignorierter Wert. Die Kennung ist obligatorisch, sie kann mit einem beliebigen Wert belegt sein.
Block Creation Datum und Uhrzeit GroupHeader / CreationDateTime	+GrpHdr ++CreDtTm	ISO DateTime	M	Ignorierter Wert. Das Tag ist obligatorisch, es kann mit einem beliebigen Wert belegt sein.
Anzahl der Transaktionen im Block Kopfzeile der Gruppe / Anzahl der Transaktionen	+GrpHdr ++NbOfTxs	15d	M	Validierung der Konsistenz der angegebenen Zahl mit der Zahl der Transfers in der Datei.
Identifikator des Zahlungsdienstleisters GroupHeader/InitiatingParty/Identification/PrivateIdentification/Other/Identification  ODER GroupHeader/InitiatingParty/Identification/OrganisationIdentification/Other/Identification	+GrpHdr ++InitgPty +++Id ++++PrvtId ++++Othr +++++Id  or +GrpHdr ++InitgPty +++Id ++++OrgId +++++Othr +++++Id	8n	M	Eins der Felder muss belegt sein. Ursprünglicher Identifikator Ignorierter Wert. Die Kennung ist obligatorisch, sie kann mit einem beliebigen Wert belegt sein.

## Format – Payment Information

FIELD NAME	XML-ELEMENT NAME	Format	M/O/C	ADDITIONAL INFORMATION
Einmaliger Zahlungs-Identifikator PaymentInformation/PaymentInformationIdentification	+PmtInf ++PmtInfId	35x	M	Ignorierter Wert. Das Tag ist obligatorisch, es kann mit einem beliebigen Wert belegt sein.
Payment Type PaymentInformation/PaymentMethod	+PmtInf ++PmtMtd	3!a	M	Obligatorisch ist ein Fix-Wert: TRF
Code der SEPA-Transaktion PaymentInformation/PaymentTypeInformation/ServiceLevel/Code	+PmtInf ++PmtTpInf +++SvcLvl ++++Cd	4c	C	SEPA-Wert Das Feld kommt auf der Zahlungsebene oder der individuellen Transferebene vor. Wenn alle Felder ausgefüllt sind, hat der Wert Vorrang, der sich auf die Übertragung bezieht.
Ausführungsdatum PaymentInformation/RequestedExecutionDate	+PmtInf ++ReqdExctnDt	ISO Date	M	Datum der Ausführung aller im Rahmen einer Zahlung bestellten Transaktionen.
Name der anweisenden Partei PaymentInformation/Debtor/Name	+PmtInf ++Dbtr +++Nm	70x	M	Ignorierter Wert. Die Kennung ist obligatorisch, sie kann mit einem beliebigen Wert belegt sein.
Kontonummer des Senders in IBAN-Format PaymentInformation/DebtorAccount/Identification/IBAN	+PmtInf ++DbtrAcct +++Id ++++IBAN	28x	C	Obligatorisch ist einer der zwei Kontotypen: IBAN oder BBAN. Sind beide vorhanden, dann ist IBAN das Basis-Konto.
Kontonummer des Senders in BBAN-Format PaymentInformation/DebtorAccount/Identification/Other/Identification	+PmtInf ++DbtrAcct +++Id ++++Othr +++++Id	26!n	C	Obligatorisch ist einer der zwei Kontotypen: IBAN oder BBAN. Sind beide vorhanden, dann ist IBAN das Basis-Konto.
Bank der anweisenden Partei BIC DebtorAgent/FinancialInstitutionIdentification/BICFI	+PmtInf ++DbtrAgt +++FinInstnId ++++BICFI	4!a2!a2!c[3!c ]	C	Obligatorisch ist einer der zwei Identifikatoren: BIC oder Bankleitzahl. BICFI=BIC
Bankleitzahl des Zahlungsdienstleisters DebtorAgent/FinancialInstitutionIdentification/ClearingSystemMemberIdentification/MemberIdentification	+PmtInf ++DbtrAgt +++ClrSysMmbld ++++Mmbld	8!n	C	Obligatorisch ist einer der zwei Identifikatoren: BIC oder Bankleitzahl.
Klauselkosten PaymentInformation/ChargeBearer	+PmtInf ++ChrgBr	4!a	C	Das Feld kommt auf der Zahlungsebene oder der individuellen Transferebene vor. Wenn alle Felder ausgefüllt sind, hat der Wert Vorrang, der sich auf die Übertragung bezieht.  Möglicher Wert: DEBT - die anweisende Partei trägt die Kosten der anweisenden Bank und der externen Banken (OUR) CRED - der Begünstigte trägt die Kosten der anweisenden Bank und der Bank einer dritten Partei (BEN) SHAR - die anweisende Partei trägt die

				Kosten der anweisenden Bank und der Begünstigte trägt die Kosten einer dritten Partei (SHA)
Konto für Gebühren und Provisionen in IBAN-Format PaymentInformation/ChargesAccount/Identification/IBAN	+PmtInf ++ChrgsAcct +++Id ++++IBAN	28x	0	Ist das Feld nicht mit der Nummer des IBAN oder BBAM Formats belegt, dann wird das Ursprungskonto der Überweisung belastet. Sind beide vorhanden, dann ist IBAN das Basis-Konto.
Konto für Gebühren und Provisionen in BBAN-Format PaymentInformation/ChargesAccount/Identification/Other/Identification	+PmtInf ++ChrgsAcct +++Id ++++Othr +++++Id	26!n	0	Ist das Feld nicht mit der Nummer des IBAN oder BBAM Formats belegt, dann wird das Ursprungskonto der Überweisung belastet. Sind beide vorhanden, dann ist IBAN das Basis-Konto.

## Format - Information über die Transaktion

FELDDNAME	NAME DES XML-ELEMENTS	FORMAT	M/O/C	ZUSATZINFORMATION
End-To-End-Identifikator (Eigene Referenzen der anweisenden Partei)  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/PaymentIdentification/EndToEndIdentification	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++PmtId ++++EndToEndId	35x	M	Ist es nicht angegeben, dann tragen Sie in das Feld "nicht angegeben" ein. Keine diakritischen Zeichen
Kennung der SEPA-Transaktion  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/PaymentTypeInformation/ServiceLevel/Code	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++PmtTpInf ++++SvcLvl +++++Cd	4!n	C	Wert: SEPA. Das Feld kommt auf der Ebene der Zahlung einer Einzelüberweisung vor. Sind beide angegeben, dann hat der Wert neben der Übertragung Vorrang.
Kategorie des Zahlungsvorgangs  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/PaymentTypeInformation/CategoryPurpose/Code	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++PmtTpInf ++++CtgyPurp +++++Cd	4!a	C	
Betrag der Transaktion und Währung  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/Amount/InstrumentedAmount	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++Amt ++++InstdAmt	18d 3!a	M M	Währung aus dem Attribut CCy entnommen. Betragsbestätigung: - höher als Null, - mit Punkt als Dezimaltrennzeichen - darf 999,999,999,999.99 nicht überschreiten  Validierung der Währung: - Entsprechend ISO4217. - Bei SEPA-Überweisungen Angabe von EUR verpflichtend,
Abtretbare Transaktionskennung  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/ExchangeRateInformation/ContractIdentification	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++XchgRateInf ++++CtrctId	35x	C	Ist das Feld leer, dann ist die Transaktion als eine nicht unter Absprachen fallende gekennzeichnet. Ist das Feld nicht leer (beliebiger Wert), dann ist die Transaktion als eine unter Absprachen fallende gekennzeichnet.
Kostenklausel  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/ChargeBearer	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++ChrgBr	4!a	C	Das Feld kommt auf der Zahlungsebene oder der individuellen Transferebene vor. Wenn alle Felder ausgefüllt sind, hat der Wert Vorrang, der sich auf die Übertragung bezieht.  Möglicher Wert: DEBT - die anweisende Partei trägt die Kosten der anweisenden Bank und der externen Banken (OUR) CRED - der Begünstigte trägt die Kosten der anweisenden Bank und der Bank einer dritten Partei (BEN) SHAR - die anweisende Partei trägt die Kosten der anweisenden Bank und der Begünstigte trägt die Kosten einer dritten Partei (SHA)
BIC der Bank des Geschäftspartners  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/CreditorAgent/FinancialInstitutionIdentification/BICFI	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++CdtAgt ++++FinInstnId +++++BICFI	4!a2!a2!c[3!c ]	C	Einer der zwei Identifikatoren ist bei Auslandsüberweisungen (anderen als SEPA) verpflichtend: BIC oder Bankleitzahl. BICFI = BIC

Bankleitzahl der Bank des Geschäftspartners  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/CreditorAgent/FinancialInstitutionIdentification/ClearingSystemMemberIdentification/MemberIdentification	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++CdtAgt +++ClrSysMmbld ++++Mmbld	35x	C	Einer der zwei Identifikatoren ist bei Auslandsüberweisungen (anderen als SEPA) verpflichtend: BIC oder Bankleitzahl.
Name des Geschäftspartners  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/Creditor/Name	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++Cdtr ++++Nm	70x	M	
Anschrift des Geschäftspartners  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/Creditor/PostalAddress/AddressLine	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++Cdtr ++++PstlAdr ++++AdrLine	35x	O	
Land des Geschäftspartners  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/Creditor/CountryOfResidence	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++Cdtr ++++CtryOfRes	ISO 3166, Alpha-2 Code	M	
Kontonummer des Geschäftspartners  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/CreditorAccount/Identification/IBAN  oder  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/CreditorAccount/Identification/Other/Identification	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++CdtAcct ++++Id ++++IBAN  Or  +PmtInf ++CdtTrfTxInf +++CdtAcct ++++Id ++++Othr +++++Id	28x 34x	M	IBAN-Nummer verpflichtend bei SEPA-Überweisungen. Bei anderen Transfers ist dies IBAN, BBAN oder, bei Auslandsüberweisungen, ein beliebiges Format. Sind IBAN und ein anderes Format angegeben, dann hat IBAN Vorrang.
Unstrukturierter Verwendungszweck der Transaktion  PaymentInformation/CreditTransferTransactionInformation/RemittanceInformation/Unstructured	+PmtInf ++CdtTrfTxInf +++RmtInf ++++Ustrd	140x	C	



## Beispiel für eine SEPA-Übertragung

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<Document xmlns="urn:iso:std:iso:20022:tech:xsd:pain.001.001.07" xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xsi:schemaLocation="urn:iso:std:iso:20022:tech:xsd:pain.001.001.07
pain.001.001.07.xsd">
  <CstmrCdtTrfInitt>
    <GrpHdr>
      <MsgId>IPB2016101900000005</MsgId>
      <CreDtTm>2016-06-29T11:40:10.0836665+01:00</CreDtTm>
      <NbOfTxs>1</NbOfTxs>
      <InitgPty>
        <Id>
          <PrvtId>
            <Othr>
              <Id>36826030</Id>
            </Othr>
          </PrvtId>
        </Id>
      </InitgPty>
    </GrpHdr>
    <PmtInf>
      <PmtInflId>1081093130</PmtInflId>
      <PmtMtd>TRF</PmtMtd>
      <ReqdExctnDt>2016-06-29</ReqdExctnDt>
      <Dbtr>
        <Nm>Name</Nm>
      </Dbtr>
      <DbtrAcct>
        <Id>
          <IBAN>DE00000000000000000000</IBAN>
        </Id>
      </DbtrAcct>
      <DbtrAgt>
        <FinInstnId>
          <BICFI>BPKODEFF</BICFI>
        </FinInstnId>
      </DbtrAgt>
      <ChrgBr>SLEV</ChrgBr>
      <CdtTrfTxInf>
        <PmtId>
          <EndToEndId>123456</EndToEndId>
        </PmtId>
        <PmtTpInf>
          <SvcLvl>
            <Cd>SEPA</Cd>
          </SvcLvl>
        </PmtTpInf>
        <Amt>
          <InstdAmt Ccy="EUR">26</InstdAmt>
        </Amt>
        <CdtrAgt>
          <FinInstnId>
            <BICFI>BOFAGB22XXX</BICFI>
          </FinInstnId>
        </CdtrAgt>
        <Cdtr>
          <Nm>Name</Nm>
          <PstlAdr>
            <AdrLine>Address</AdrLine>
          </PstlAdr>
          <CtryOfRes>GB</CtryOfRes>
        </Cdtr>
        <CdtrAcct>
          <Id>
            <IBAN>GB00000000000000000000</IBAN>
          </Id>
        </CdtrAcct>
        <RmtInf>
          <Ustrd>Title</Ustrd>
        </RmtInf>
      </CdtTrfTxInf>
    </PmtInf>
  </CstmrCdtTrfInitt>
</Document>
```